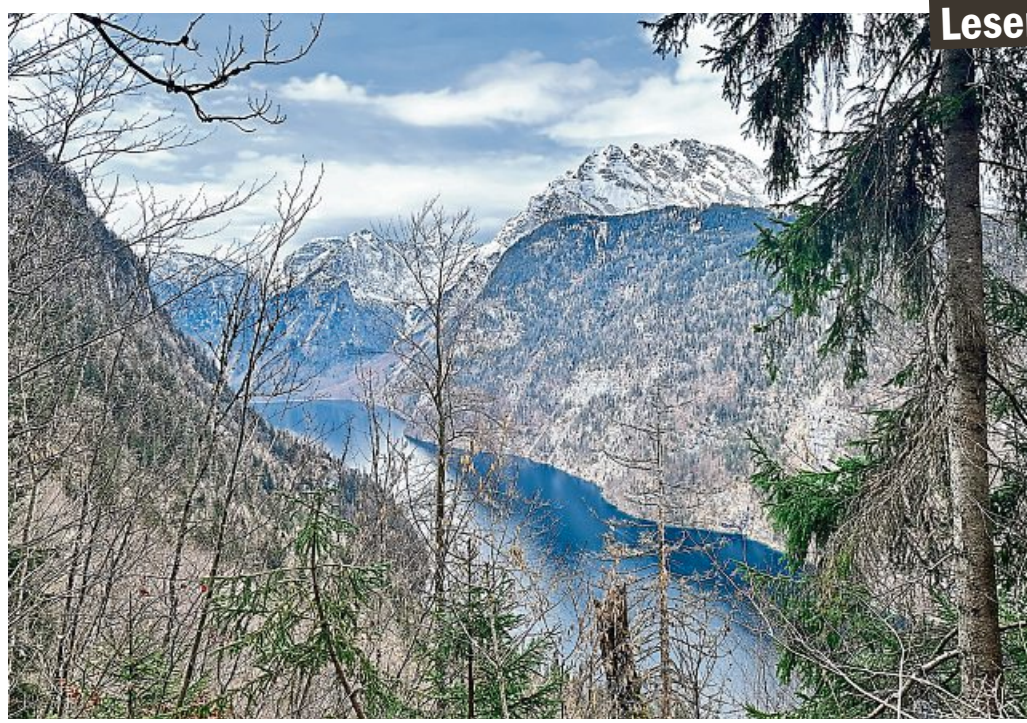


Horoskop

**Widder 21.–31.3.** Braut sich da ein Gewitter zusammen? Denkbar wäre es. Doch es lässt sich entschärfen. **1.–10.4.** Jemand hält sich für unentbehrlich. Zeigen Sie ihm die Grenzen auf! **11.–20.4.** Für Absagen besteht kaum Anlass. **Stier 21.–30.4.** Meiden Sie Reizthemen, denn Ihr Gegenüber ist, gerade heute, kaum in der geeigneten Stimmung. **1.–10.5.** Über einen bestimmten Sachverhalt sollten Sie sich noch Informationen holen. **11.–20.5.** Behalten Sie nur das Ziel im Auge!  
**Zwillinge 21.–31.5.** Gehen Sie eine bestimmte Sache nicht zu phlegmatisch an. Sie übersehen sonst ein eher wichtiges Detail. **1.–11.6.** Lassen Sie das Privatleben nicht zu kurz kommen. Auch, wenn Ihre Arbeit Spaß macht. **12.–21.6.** Nicht zu viel erhoffen!  
**Krebs 22.6.–1.7.** Derzeit läuft es beruflich nicht gerade toll? Warten Sie die nächsten Tage ab! Dann ändert sich manches. **2.–12.7.** Ihr innerer Motor surrt auf Hochtouren. Dadurch erledigen Sie heute einiges. **13.–22.7.** Übertreibungen schaden lediglich.  
**Löwe 23.7.–2.8.** Allmählich kommen Sie jetzt in Fahrt. Allerdings wurde das auch Zeit. Die anderen, die warten nicht! **3.–12.8.** Strengen Sie sich jetzt noch einmal an. Danach haben Sie das Schwierigste geschafft. **13.–23.8.** Ist nur halb so schlimm!  
**Jungfrau 24.8.–2.9.** Hinsichtlich gemeinsamer Lebensfreude mit dem Partner beginnt, ab jetzt, eine günstige Zeit. **3.–12.9.** Es läuft Ihnen nichts davon. Sie haben genügend Zeit, in Ruhe all das zu analysieren und zu bedenken. **13.–23.9.** Heute gilt es!  
**Waage 24.9.–3.10.** Termindruck und Zeitnot. Trotzdem sind Sie guter Dinge! Man kann wirklich nur über Sie staunen. **4.–13.10.** Diese Vorkehrungen dürften ausreichend sein. Natürlich kann man auch mehr tun! **14.–23.10.** Vertrauen Sie auf sich selbst!  
**Skorpion 24.10.–2.11.** Es juckt Sie in den Fingern? Trotzdem sollten Sie an die Sicherheit denken und die Aktion unterlassen. **3.–12.11.** An die Erfüllung des Herzenswunsches gehen Sie voller Selbstvertrauen. Sehr gut so! **13.–22.11.** Mit Widerständen rechnen.  
**Schütze 23.11.–2.12.** Es könnte zu einer Art Mutprobe kommen, auf welche Sie sich nicht einlassen müssen. **3.–12.12.** Legen Sie die Bedenken zur Seite. Es sind bereits Lösungsvorschläge aufgezeigt worden! **13.–21.12.** Streitsüchtig? Das ist nicht so gut!  
**Steinbock 22.–31.12.** Früher oder später müssten sich Ihre Bemühungen bezahlt machen. Bitte, haben Sie Geduld. **1.–10.1.** Ein dickes Lob, das Sie heute ernten werden, dürfte Ihnen gewiss den ganzen Tag versüßen! **11.–20.1.** Versöhnen wäre gut!  
**Wassermann 21.–30.1.** Mitmenschen, die von einem Extrem ins andere fallen, liegen Ihnen nicht besonders? Das ist heute schade. **31.1.–9.2.** Sie erkennen heute, dass Sie mehr Freunde haben, als Sie glaubten. **10.–19.2.** Knüpfen Sie heute neue Kontakte!  
**Fische 20.–28.(29).2.** Schieben Sie Ihre Vorsichtsmaßnahmen ruhig zur Seite. So schlimm, wie Sie glauben, ist es nicht! **1.–10.3.** Vor Ihrer überzogenen Reaktion wird gewarnt. Sie würden sie später mal bereuen. **11.–20.3.** Eine Prüfung mit gutem Ergebnis!



Leserfoto

Königliches Panorama

Ist er nicht wunderschön, unser weltberühmter Königssee? Wie er so tiefblau, glasklar und majestätisch daliegt, eingebettet zwischen den fast senkrecht zum Ufer abfallenden Felswänden der Berchtesgadener Alpen. Ein Traum für jeden Wanderer und für manch einen Genießer Romantik pur. Auch unsere Leser Alexandra und Patrick haben ihren Ausflug an den Gebirgssee mit Blick auf den Watzmann königlich genossen.



Alexandra Limmer, Unterschleißheim

» Schicken auch Sie uns Ihr Lieblingsfoto im Querformat. Jedes veröffentlichte Bild wird mit 50 Euro honoriert. Bitte nicht vergessen: Infos, wo und wann der Schnappschuss entstanden ist, und ein Porträtfoto

von Ihnen. Bilder an: tz-Fotoredaktion, Paul-Heise-Str. 2–4, 80336 München, oder per E-Mail an bild@tz.de. Bitte haben Sie Verständnis, dass eingesandte Fotos nicht zurückgeschickt werden können.

DER TÄGLICHE tz-RATGEBER heute: Gesundheit

Blasenkrebs trifft immer öfter Frauen

Männer sind immer noch häufiger betroffen von der Diagnose Blasenkrebs. Doch der Anteil der Frauen wächst. Der Frankfurter Urologe Arne Behm hat sich auf Ursachenforschung begeben und erklärt interessante Zusammenhänge. Zudem stellt er eine neue, schonende Lasertherapie für die Entfernung oberflächlicher Tumore in der Blase vor.



scheinbar harmlosen Blasenproblemen rechtzeitig zum Urologen.“ Denn: „Blasentumore sind im frühen Stadium, bevor sie mit dem Blasenmuskel verwachsen, sehr gut behandelbar.“

In der weitaus überwiegenden Zahl der entdeckten Fälle handelt es sich noch um oberflächliche Blasentumore. „Mit der TULA-Lasertherapie gibt es erstmals eine Alternative zur klassischen Tumor-Entfernung mittels Elektroschlinge.“

Die Lasertherapie zur neuen TULA-Lasertherapie des Wiener Medizin-

Dr. Behm führt dieses Phänomen auf den gesellschaftskulturellen Wandel zurück: „Typische Risikofaktoren für Blasentumore sind das Rauchen, das Arbeiten mit bestimmten chemischen Stoffen und auch chronische Entzündungen in der Blase.“ Frauen arbeiten seit Jahrzehnten verstärkt in handwerklichen und industriellen Berufen und haben somit Kontakt zu chemischen

Stoffen. „Zudem nahm der Anteil der Raucherinnen zu“, ergänzt Dr. Behm.

Der Experte stellte fest, dass die Diagnose Blasenkrebs bei Frauen auffallend oft in einem fortgeschrittenen Stadium gestellt wird. Die Medizinische Universität Wien hat in den letzten Jahren eingehend zu diesem Thema geforscht. Einen Grund für das weiter fortgeschrittene Stadium von Pati-

entinnen sehen die Mediziner darin, dass Frauen ihre Symptome häufig mit einer Blasenentzündung oder einem Harnwegsinfekt in Verbindung bringen und daher erst später einen Urologen aufsuchen. Auch aus anderen biologischen Gründen erkranken Frauen an Blasenkrebs vergleichsweise schwerer als Männer. Dr. Behms dringender Appell: „Gehen Sie auch bei

technik-Unternehmens Biolitec kann schon während der Blasenspiegelung erledigt werden. Die Vorteile: „Sie ist ambulant in der Facharztpraxis durchführbar. Das Verfahren kann komplett ohne Narkose ausgeführt werden. Blutverdünnende Medikation müssen vorher nicht abgesetzt werden“, so Dr. Behm.

Er wendet das Verfahren vornehmlich bei wiederkehrenden Blasentumoren an. Die Lasertherapie bietet diesen Patienten eine Alternative, bei der die Behandlung ambulant und in örtlicher Betäubung stattfinden kann. Dies ist gerade in der eher häufig betroffenen Altersgruppe der über 70-Jährigen ein sehr großer Vorteil. Für sie spielen Aspekte wie Vorerkrankungen und eine möglichst schonende Behandlung bei der Therapieauswahl eine wichtige Rolle.



dop./Fotos: Mauritius Images; Foto-Studio Hoffmann  
**Dr. Arne Behm**  
 Urologe  
 Frankfurt  
 www.info-blasentumore.de

MÜNCHNER Straßennamen

Störstraße

Diese Straße in Solln wurde 1956 dem Architekten und Baumeister Karl Stör (1859–1931) gewidmet. Er schuf zahlreiche öffentliche Gebäude.

Schon gewusst?

Wie viele Nachbarländer hat Deutschland?

Deutschland grenzt an neun Nachbarländer: Österreich, Belgien, Frankreich, Luxemburg, Schweiz, Polen, Niederlande, Tschechien und Dänemark.

Namenstag

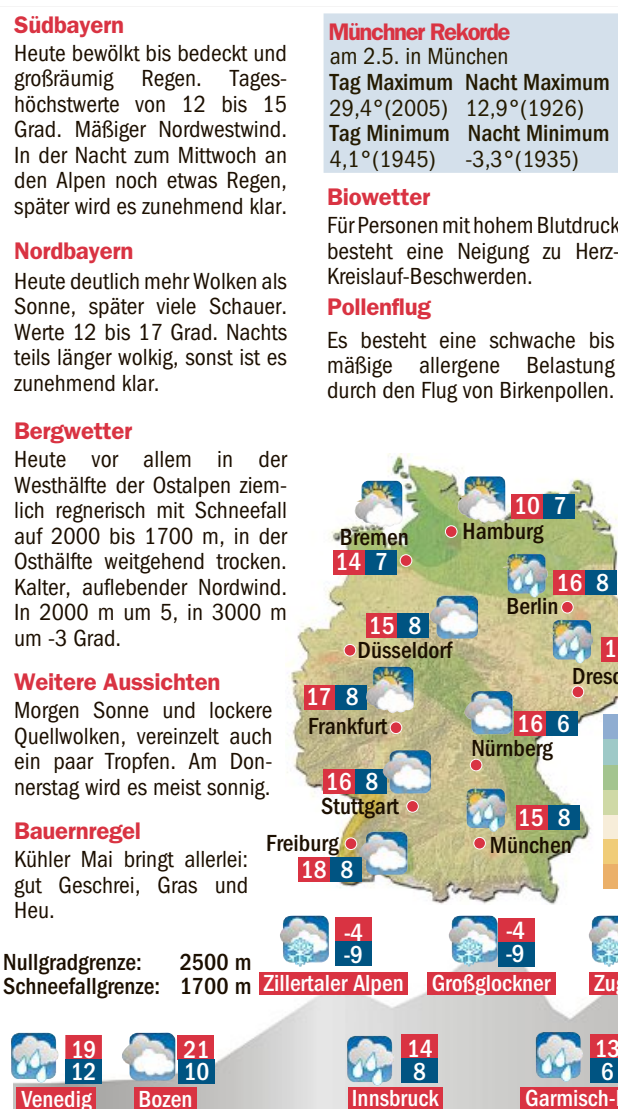
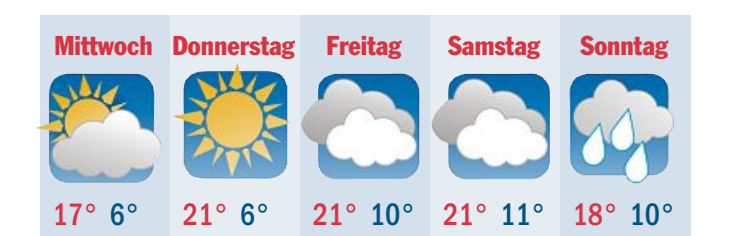
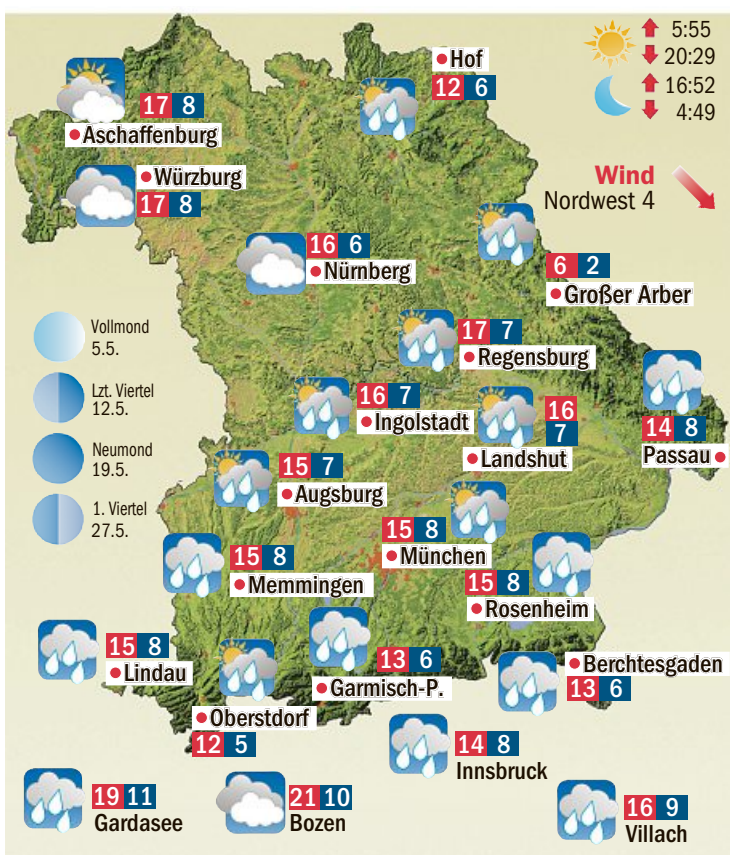
Sigismund

Der Papst machte sich die Reform der Kirche zur Aufgabe, achtete streng auf das Zölibat und bekämpfte die Käuflichkeit kirchlicher Ämter. † 1572.

Lösung von Seite 1

Richtig ist Antwort a). Cymric ist eine Katzenrasse, während es die Hunderassen Shih Tzu, Xoloitzcuintle und Pulis tatsächlich gibt.

Meist bewölkt mit teils ergiebigem Regen



**tz** Herausgeber: Dirk Ippen, Alfons Döser  
 Chefredakteur: Sebastian Arlinger  
 Stell. Chefredakteur: Florian Benedikt  
 Verantwortlich: Lokales: Uli Heichele (komm.)  
 Produktion Lokales: Armin Geier  
 Bayern & Magazin: Stefan Sessler, Katrin Woltsch (Stellw.)  
 Kultur & TV: Michael Schleicher  
 Sport: Florian Benedikt, Klaus Heydenreich (Stellw.), Mathias Müller (Stellw.)  
 Gesundheit: Andreas Beez (Chefredakteur)  
 Politik: Klaus Rimpel, Christian Deutschländer  
 Wirtschaft: Corinna Maier  
 Gesellschaftskolumne: Ulrike Schmidt  
 Layout: Sebastian Raab  
 Bildredaktion: Stephanie Braunert  
 Reise: Christine Hinkofer  
 Öffentlichkeitsarbeit: Oliver Menner  
 Redaktion: Tel.: 0 89 / 53 06-0, Fax 53 06-552  
 Anzeigenannahme: 0 89 / 53 06-222  
 Anzeigen-Fax: 53 06-640/641  
 Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Hampel, Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Paul-Heise-Str. 2-4, 80336 München  
 Vertriebsleitung: Tobias Hagmann  
 Anzeigenpreisliste Nr. 79, Zeitungsgruppe Münchner Merkur (MM + OV + tz).  
 Abonnementpreis monatlich Euro 38,95 frei Haus (einschließl. gesetzlicher USt.).  
 Samstag mit tz-Tele-Magazin.  
 Verlag: Merkur tz Redaktions GmbH & Co. KG, 80282 München oder Paul-Heise-Str. 2-4, 80336 München, zugleich Anschrift aller Verantwortlichen (soweit nicht anders angegeben).  
 Geschäftsführer: Daniel Schöningh, Georg Anastasiadis, Sebastian Arlinger.  
 Druck: Druckhaus Dessauerstraße GmbH & Co. BetriebsKG, Dessauerstr. 10, 80992 München  
 Für die Herstellung der Zeitung wird Recycling-Papier verwendet.  
 WISSEN, WAS ZÄHLT  
 Geprüfte Auflage  
 Klare Basis für den Werbemarkt